

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 35.

Dresden, am 22. Januar

1904.

Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 22. Januar 1904, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 227—229. — Entschuldigung. — Anzeige über die von der zweiten Abteilung geprüften Wahlen, erstattet durch den Abg. Dr. Stöckel. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitions-Deputation über die Petition des Restaurateurs Karl Albin Langer in Mittelbach um Gewährung einer Entschädigung für die Kosten des durch Hochwasser bedingten Abbruchs und Wiederaufbaues seines Hauses. (Drucksache Nr. 39.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitions-Deputation über die Petition des Kaufmanns Oscar Kunze in Dresden um Erstattung von Anwaltsgebühren. (Drucksache Nr. 40.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Geschäftliche Dispositionen für die nächste Woche.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger und der Herr Regierungskommissar Geh. Regierungsrat von Burgsdorff.

Anwesend 77 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich ersuche die Herren Kollegen, ihre Plätze einzunehmen.

Ich bitte um den Vortrag der Registrande.

(Nr. 227.) Bericht der Rechenschafts-Deputation über Kap. 88, 89 und 90 des mittels Königl. Dekrets

II. R. (1. Abonnement.)

Nr. 1 vorgelegten Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1900/01, Département des Kultus und öffentlichen Unterrichts betr.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 228.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanz-Deputation A über Kap. 57, 58 und 63 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Landarmenwesen, Armenfrankenpflege und sonstige Ausgaben im öffentlichen Interesse und Landwirtschaftliche Versuchstation zu Mäckern betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 229.) Desgleichen über Kap. 107 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Wartegelder betr.

Präsident: Ebenfalls zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung hat sich wegen Deputationsarbeiten Herr Abg. Bichierlich entschuldigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat das Wort erbeten Herr Abg. Dr. Stöckel zu einer Anzeige über die Wahlprüfungsergebnisse seiner Abteilung.

Abg. Dr. Stöckel: Die zweite Abteilung hat die Wahlen der Herren Abgg. Dr. Kühlmorgen im 35. ländlichen Wahlkreise, Reibhardt im 21. städtischen Wahlkreise, Bleyer im 24. städtischen Wahlkreise, Greulich im 19. ländlichen Wahlkreise, Günther im 23. städtischen Wahlkreise und Schulze im 1. Wahlkreise der Stadt Dresden geprüft. Die Wahlen sind allenthalben in Ordnung gefunden und von der Abteilung für gültig erklärt worden. Gegen die Wahlen der Herren Abgg. Frißching im 29. ländlichen Wahlkreise und Klöber im 40. Wahlkreise sind Wahlproteste eingegangen. Über diese wird die Abteilung noch besonders berichten.

Präsident: Es bewendet bei der Anzeige.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „1. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Be-